

Die Bürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Lebenswertes Gießen e. V.
c/o Herrn Lutz Hiestermann
Walter-Süskind-Straße 8
35392 Gießen

Berliner Platz 1
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 – 1004/1016

Telefax: 0641 306 - 2015

E-Mail: gerda.weigel-greilich@giessen.de
sandra.siebert@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom
29.10.2013

Unser Zeichen

II-Wei./si.- ANF/1825/2013

Datum

05. November 2013

Anfrage gem. § 31 GO des Vereins Lebenswertes Gießen e. V. vom 29.10.2013 zum B-Planvorentwurf "Leihgesterner Weg/Elsa-Brandström-Straße" - ANF/1824/2013

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Hiestermann,

Ihre Fragen können wie folgt beantwortet werden:

Hintergrund

Der Vorentwurf zum B-Plan GI 04/26: „Leihgesterner Weg/Elsa-Brandström-Straße“ wurde am 30.09.2013 veröffentlicht, Anregungen bzw. Kritik konnte artikuliert und Fragen zu diesem das Südviertel langfristig prägenden Vorhaben gestellt werden. Den Rest erledigt jetzt zunächst die Gießener Verwaltung.

Aus Sicht unseres Vereins ergibt sich jedoch das folgende Problem: Wir vermuten, dass kaum jemand - der nicht im Viertel wohnt oder die Gegebenheiten konkret in Augenschein genommen hat - die Situation vor Ort und somit die Folgen u. a. durch die vorgenommene Reduktion des Geltungsbereiches, die Verkleinerung der Parkfläche oder die Wirkung der vorgesehenen Baufenster, wirklich beurteilen kann.

1. Frage:

Ist die Bürgermeisterin und Baudezernentin Frau Weigel-Greilich bereit, die Initiative zu ergreifen, um für die Ausschussmitglieder zusammen mit den Grundstückseigentümern / Investoren, den AnwohnerInnen sowie VertreterInnen des Vereins Lebenswertes Gießen e.V. kurzfristig (d. h. vor der nächsten Stadtverordnetensitzung am 21.11.2013) einen Ortstermin durchzuführen?



Gießen 2014
5. Hessische
LANDES
GARTEN
SCHAU
26. April - 05. Oktober

Antwort:

Aufgrund der Bitte des Anfragers hat Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich kurzfristig einen öffentlichen Ortstermin am Montag, den 04.11.2013, ermöglichen können, zu dem der Verein und über die Tagespresse auch die interessierte Öffentlichkeit eingeladen wurde.

2. Frage:

Wird die Stadt Gießen für das ursprüngliche B-Plan-Gebiet ein physisches 3-D-Modell beauftragen, um die schwierige Topographie und die Einbindung der baulichen Planungen zu veranschaulichen?

Antwort:

Es liegen bereits Höhenpläne, Ansichten und Geländeschnitte mit der bestehenden und der geplanten Bebauung vor. Zudem wurden Beschattungsstudien erarbeitet. Die Erstellung eines sehr arbeitsaufwendigen und damit sehr teuren 3D-Modells ist nicht beabsichtigt und aufgrund der vorliegenden aussagekräftigen Unterlagen nicht vertretbar. Es werden von dem Architekturbüro Feldmann jedoch noch zusätzliche perspektivische Ansichten geliefert werden, die eine leichtere Vorstellung der geplanten Bebauung aus Sicht der Anwohner ermöglichen können.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
Bürgermeisterin

Verteiler:

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
FW-Fraktion
DIE.Linke-Fraktion
FDP-Fraktion
Piraten-Fraktion
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen